

Kontakt: Sandra Jäschke, Pressesprecherin
Tel.: (03 51) 2 55 93 28
Fax: (03 51) 2 55 93 77
E-Mail: Sandra.Jaeschke@hsw-mail.de

22.11.07

Jobmotor Metall- und Elektroindustrie läuft weiter auf Hochtouren

- Erneut mehr als tausend neue Stellen in einem Monat –

Der Beschäftigungsaufbau in der sächsischen Metall- und Elektroindustrie setzt sich weiter dynamisch fort. Im September sind gegenüber dem Vormonat 1.190 neue Arbeitsplätze entstanden. Das ist ein Plus von 5,7 Prozent seit September 2006. Im Vergleich zum Vorjahr liegt der Zuwachs bei 7.820 zusätzlichen Stellen innerhalb von 12 Monaten. Insgesamt beschäftigt die sächsische M+E-Industrie jetzt 144.958 Arbeitnehmer.

„Die sächsische Metall- und Elektroindustrie bleibt der treibende Jobmotor. Dieses Jahr übertrifft alle bisherigen Zuwächse und zeigt, wie erfolgreich sich unsere Unternehmen auf den Weltmärkten behaupten“, sagte Andreas Huhn, Präsident von SACHSENMETALL. Die Investitionsaktivitäten seien zudem ungebrochen stark. „Die Firmen erweitern, erschließen neue Märkte und suchen dafür ständig qualifizierte Fachkräfte. Ich rechne damit, dass der Bedarf in den kommenden Monaten weiter stark steigen wird“, so Huhn.

Vor allem mit Blick auf die demografische Entwicklung ermuntere man deshalb Schülerinnen und Schüler zu einer technischen Berufsausbildung in der M+E-Industrie oder einem Ingenieurstudium. „Aber auch erfahrene Fachkräfte werden gesucht. Hier setzen wir vor allem auf Rückkehrer nach Sachsen, die hier in ihrer Heimat interessante Arbeitsmöglichkeiten erwarten“, betonte Huhn.

Weitere Informationen: www.sachsenjob.info

